



...what is it and how
to travel it wisely?

4.-7. Sept. 2008 Hamburg

Tessa Bielecki
Bert Hellinger
Nigel Hamilton
Malidoma Patrice Somé
Barbara Märtens
Lee Lozowick
Véronique Desjardins
Purna Steinitz

Internationaler Kongress
mit Lehrerinnen und
Lehrern bedeutender
spiritueller Traditionen

Das Programm

Donnerstag, 4. September 2008

17.30 - 18.30 Uhr Anmeldung, Café, Entertainment und Marktplatz
18.30 - 19.30 Uhr Grußwort
20.00 - 22.00 Uhr Barbara Märtens "Der Weg der Furchtlosigkeit"

Freitag, 5. September 2008

09.00 - 12.30 Uhr Tessa Bielecki "Helfer und Hürden in der spirituellen Praxis"
14.00 - 17.30 Uhr Véronique Desjardins "Advaita Vedanta - Der einzige Ausweg ist Akzeptanz"
18.00 - 19.00 Uhr Tessa Bielecki und Véronique Desjardins - Fragen & Antworten
20.00 - 22.00 Uhr Bert Hellinger "Natürliche Mystik"

Samstag, 6. September 2008

09.00 - 12.30 Uhr Bert Hellinger "Gehe mit dem Geist."
14.00 - 17.30 Uhr Lee Lozowick "Die Alchemie von Liebe und Sexualität"
18.00 - 19.00 Uhr Lee Lozowick - Fragen & Antworten
20.00 - 22.00 Uhr Malidoma Patrice Somé "Das Leben als Ritual der Wandlung"

Sonntag, 7. September 2008

09.00 - 12.30 Uhr Malidoma Patrice Somé "Das Heilige in einer zerissenen Welt entdecken"
14.00 - 17.30 Uhr Nigel Hamilton "Träume im Prozess der menschlichen Transformation"
17.45 - 18.30 Uhr Finale- Purna Steinitz "Der Weg nach Hause"
ab 18.30 Uhr Party mit der US-Band *Cake or Death*

Die Pausen während der Veranstaltungen sind am Vormittag von 10.30-11.00 Uhr,
am Nachmittag von 15.30-16.00 Uhr und von 17.30-18.00 Uhr vorgesehen.

Organisatorisches

Veranstaltungsort

Rudolf Steiner Haus Hamburg, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg
Fon: 040-413 316-0, Fax: 040-413 316-43
info@rudolf-steiner-haus.de, www.rudolf-steiner-haus.de

Anreise

Haltestelle DB /S-Bahn Dammtor Bahnhof, U-Bahn Stephansplatz
(10 Minuten Fussweg), Buslinie 109 (Richtung "U-Bahn Alsterdorf"),
Haltestelle "Fontenay" (5 Minuten Fussweg).
Weitere Anfahrtsbeschreibungen halten wir online bereit.

Verpflegung

Der Veranstaltungsort bietet in Kooperation mit dem
"Restaurant Schanzenstern" (www.schanzenstern.de/
restaurant) Freitag bis Sonntag ein abwechslungs-
reiches vegetarisches Catering mit Bioland/
Demeter-Produkten an (jeweils 25 € für Fr, Sa, So).
Die Verpflegung umfasst zwei Pausen sowie
ein vollwertiges Mittagessen. Nähere
Informationen finden Sie auf
unserer website.

Unterkunft

Tipps zu Unterkunfts-
möglichkeiten finden Sie
auf unserer website.

Tickets

Kongressticket: Donnerstag bis
Sonntag 350 €, ermäßigt 300 €
(bei entsprechendem Berechtigungs-
nachweis). Frühbucher bis 30. Juni
erhalten das Kongressticket ebenfalls
zum ermäßigten Preis von 300 €. Eine
Begrenzung des Kontingents ist vorbehalten.
Ihre Anmeldung wird gültig bei Zahlungs-
eingang, bitte nutzen Sie unser Anmelde-
formular auf der website oder setzen Sie
sich direkt mit uns in Verbindung.

Übersetzung

Die Veranstaltung findet in deutscher und
englischer Sprache statt. Die englischen Beiträge
werden vor Ort übersetzt.

Kartenvorverkauf

Buchhandlung **Hier & Jetzt**, Erzbergerstrasse 10, 22765 Hamburg
Tel. 040-39 57 84, Fax 040-390 07 33, www.hierundjetzt.de
Buchhandlung **Wrage**, Schlüterstrasse 4, 20146 Hamburg
Tel. 040-41 32 97-15, Fax 040-44 24 69, www.wrage.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet oder direkt bei uns:

Kongressbüro FTG e.V. Katrin Mengen, Hörn 6, D-24220 Flintbek bei Kiel
Tel. 04347-908 38 67, Fax 04347-713 40 99, info@path-of-transformation.com
www.path-of-transformation.com

Rücktritt

Bei einer schriftlichen Kündigung bis zu zwei Monate vor Veranstaltungsbeginn erstatten wir Ihnen die Teilnahmegebühr in voller Höhe zurück, sofern diese bereits entrichtet wurde. Bei einer Kündigung bis zu einem Monat vor dem Veranstaltungstermin berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20% der Teilnahmegebühr. Bei einer Kündigung bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50% der Teilnahmegebühr. Bei Kündigungen, die zu einem späteren Zeitpunkt eingehen, wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.





...what is it and how
to travel it wisely?

Ein Kongress über den Weg der Transformation,
seine Herausforderungen, seine Würde, seine praktische Bedeutung
und seine radikale Natur:

Gelebte Spiritualität wirkt sich in allen Bereichen unseres Lebens aus, sie berührt unsere gesamte Existenz. Früher oder später tauchen wichtige Fragen auf. Wie unterscheiden sich die Wege in ihren Anforderungen? Worin stimmen sie überein? Wir haben führende Persönlichkeiten verschiedener spiritueller Traditionen eingeladen: Richtungen des Buddhismus, Hinduismus und Sufismus sowie Lehrerinnen und Lehrer, die im Christentum verwurzelt sind oder die einem Weg folgen, der sich keiner der großen Religionen zuordnen lässt. Sie werden aus ihrer jahrzehntelangen Erfahrung sprechen und neben den grundlegenden Fragen des Menschseins vor allem die praktische Realität des spirituellen Weges beleuchten.

Der Kongress bietet ein Forum des
Austauschs und einen Ort, an dem
spirituelles Leben zur unmittelbaren
Erfahrung wird.

Die Referenten

Tessa Bielecki - Die Mystikerin

„Es gibt eine intime und unauslöschliche Verbindung zwischen Leben und Gebet. Wenn wir wirklich leben – voll, überschwänglich und göttlich – dann beten wir. Ein ekstatisches Gebet ist eine strahlende Sonne und ein überwältigendes Ja. In irdischen Dingen gibt es beides, Ja und Nein, aber im Gebet gibt es nur Ja.“

Bert Hellinger - Der Versöhner

„Ein Herz ist rein, wenn es sich allem, was ist, öffnet und mit allem übereinstimmt, was ist, ohne es ändern oder verbessern zu wollen. Eine Segnung ist rein, wenn sie ohne Absicht gegeben wird – so wie die Sonne wärmt und ihr Licht allem zuteil werden lässt. Ein Leben ist rein, wenn es mit allem übereinstimmt, was zu diesem Leben gehört und sich dann entfaltet. Es ist rein, wenn es entwickelt, was es empfängt, weitergibt, was es lernt und es dann zurück nimmt, um zur angemessenen Zeit dem zukünftigen Leben Raum zu geben.“

Nigel Hamilton - Der Traumdeuter

„Der Traumzustand stellt die Verbindung zwischen der spirituellen und der diesseitigen Welt dar. Aus der Sicht des Sufismus wie auch in vielen anderen spirituellen Disziplinen ist diese Verbindung sogar der eigentliche Grund, warum wir träumen. Jeder einzelne Traum besitzt eine spirituelle Dimension, selbst illusorische Träume.“

Malidoma Patrice Somé - Der Schamane

„Das Erwachsenwerden lässt einen irgendwann vergessen, wer man eigentlich ist. Entsprechend ist Initiation etwas, das dazu dient, uns an unseren Ursprung zu erinnern, den wahren Grund dafür, warum wir auf dieser Seite der Realität erschienen sind... das uns sagt, warum wir geboren wurden. Das ist der Grund, warum Initiation so besonders magisch ist. Letztendlich ist Initiation notwendig, weil wir in einer Zeit leben, in der Gemeinschaft oft nur ein ideeller Begriff ist, dem eine konkrete Übersetzung in die Wirklichkeit fehlt. Initiation kann die Antwort geben, wie wahre Gemeinschaft geboren werden kann.“

Barbara Märtens - Die Kriegerin

„Du erkennst den Wert deines Lehrers, wenn du beginnst, Einsichten zu haben – Dinge, vor denen du Angst hast, werden klarer. Das ist nicht immer bequem, aber du lernst, diese Dinge nicht mehr zu vermeiden. Chögyam Trungpa sagt: 'Wenn du fähig bist, nicht vor deiner Furcht davon zu laufen – das ist Furchtlosigkeit.' Du lädst die Dinge ein, die der Erleuchtung im Weg stehen.“

Lee Lozowick - Der Alchemist

„Die Liebe zum eigenen Partner, den Kindern, den Freunden zu nähren, ist jeden Preis wert; selbst wenn der Preis der innere Friede und die Gesundheit wäre. Die Liebe zu nähren, erschafft eine Seinsqualität, die nicht erlischt oder endet, wenn unsere Körper-Geist-Einheit stirbt. Es erzeugt eine Art von 'Muskeln', die an vielen Stellen der spirituellen Arbeit wichtig, sogar entscheidend sind. Dieser Prozess erfordert außergewöhnliche Qualitäten, aber auch das Ergebnis ist außergewöhnlich, denn es erhebt einen aus der Gosse des Ego in die Position eines glühenden Verehrers Gottes.“

Véronique Desjardins - Die Edle

„Wir können weder die negativen noch die positiven Emotionen einfach zurückweisen. Denn wenn wir unsere Erfahrungen nicht voll ausgeschöpft haben, machen wir keine Fortschritte. Wenn du deine Erfahrungen nur mit halber Intensität lebst, dann wirst du sie immerzu wiederholen. Sie zu 100% zu leben, mit einem absoluten Ja, wird zu einer Gelassenheit führen, die jenseits aller Emotionen ist.“

Purna Steinitz - Der Cowboy-Yogi

„Im Moment zu praktizieren bedeutet, dass wir all unsere Aufmerksamkeit auf das richten, was wir tun. Wir hören anderen aufmerksam zu. Wir tun das Richtige selbst dann, wenn unsere Dämonen uns in die Ohren brüllen.“

Erschüttert von den menschenverachtenden Zuständen in US-amerikanischen Hochsicherheitsgefängnissen, gründete Purna Steinitz das CHANGES Programm, das von diversen Bundesstaaten unterstützt wird. Sein Ziel, denjenigen, die dort leben oder arbeiten müssen, ein Gefühl von persönlicher Würde und Selbstachtung zu vermitteln. 1998 wurde Purna Steinitz als Lehrer in der Linie von Yogi Ramsuratkumar autorisiert. Er gründete daraufhin die Trimurti Community, die der Übertragung eines authentischen spirituellen Weges gewidmet ist, wie sie von der Baul-Tradition in Bengalen, Indien gelehrt wird. Purna Steinitz glaubt an Gemeinschaft: nicht in dem Sinne, dass Leute miteinander leben müssen, sondern dass sie auf dem Weg der Transformation eng zusammenarbeiten und sich gegenseitig unterstützen. Nach seiner Überzeugung ist dies die wahre Heilkraft, die uns in einer Zeit großer Umbrüche zur Verfügung steht.

Tessa Bielecki diente 40 Jahre lang als Nonne des Karmeliter-Ordens, bevor sie als Einsiedlerin in die Bergwälder von Colorado zog. 2005 begründete sie „The Desert Foundation“, eine Stiftung, die Kultur und Spiritualität der alten Wüstenvölker genauso fördert wie den zeitgenössischen Dialog zwischen den östlichen und westlichen Glaubens-traditionen.

Familienstellen nach Bert Hellinger hat die Sichtweise auf die Rolle der Familienkonstellation in unserem Leben radikal verändert. Dr. Hellingens Arbeit gehört zu den großen Wegbereitern für eine grundlegende Allianz zwischen klassischer Therapie und spirituellem Kontext. Im Alter von 82 Jahren reist Bert Hellinger immer noch unermüdet um die Welt, um seine Lehren weiter zu geben.

Mit dem Segen seines Lehrers Pir Zia Inayat Khan ist Nigel Wali Hamilton in eine der großen mystischen Traditionen des Sufismus eingeweiht worden, der oft "die Religion des Herzens" genannt wird. Dr. Hamilton ist nationaler Repräsentant des „Sufi Order of the West“ in England. Er lehrt Psychotherapie und Traumarbeit aus einer spirituellen Perspektive.

Malidoma Patrice Somé ist Schamane und Stammesältester des westafrikanischen Dagara-Volkes. Seine Doktorgrade hat er u.a. an der Sorbonne Universität und an der Brandeis University erworben. Malidoma, dessen Name bedeutet: "Sei den Fremden ein Freund", lebt sein Schicksal, indem er die Weisheit seiner Ahnen in Vorträgen und in der Arbeit mit Menschen auf der ganzen Welt vermittelt.

Barbara Märtens praktiziert seit mehr als 30 Jahren in der buddhistischen Shambhala-Tradition, 2005 wurde sie von Chögyam Trungpa's Sohn und Nachfolger, Sakya Mipham Rinpoche, dazu bestimmt, die Shambhala Lehren als Acharya, einer erfahrenen buddhistischen Lehrerin, weiterzugeben. Sie ist u.a. Mitglied der Fakultät Karuna/Upaya in Köln, einer Bildungsorganisation für kontemplative Praxis, Gesundheit und Kunst.

Lee Lozowicks außergewöhnliche und erdverbundene Lehren über Beziehung und Sexualität haben Tausenden von Menschen während der letzten drei Jahrzehnte als Inspiration und Unterweisung gedient. In erster Linie ein Schüler seines Meisters Yogi Ramsuratkumar, lehrt er in der Baul-Tradition, die aus Bengalen in Indien stammt. Ähnlich dem Sufi-Pfad bringen die Bauls vieles von ihrer Liebe zum Göttlichen auf künstlerischen Wegen wie Poesie und Gesang zum Ausdruck. Lee Lozowick verkörpert dieses Erbe als Dichter, Autor und Leadsänger in einer Blues- und Rock'n'Roll-Band.

Véronique Desjardins ist Lehrerin der Association „Les Amis d'Hauteville“ in der Linie von Swami Prajnanpad und Arnaud Desjardins, zwei der großen spirituellen Lehrer der indischen Advaita Vedanta Tradition. In ihren Unterweisungen setzt Véronique Desjardins die Lehre des Vedanta mit bestechender Klarheit in eine praxisorientierte und bejahende Lebensweise um. Sie verfügt über die einzigartige Fähigkeit, die Herzen der Menschen über die Möglichkeit des „Einsseins“ zu erreichen, der kompletten Akzeptanz dessen, was ist, wie es ist, hier und jetzt.

Wir wünschen Ihnen eine wunderbare,
erkenntnis- und begegnungsreiche Zeit auf der
ersten "Path of Transformation Conference".